



## Vorlage Nr. 101.17.639

### Kasseler Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK)

#### Anfrage

#### zur Überweisung in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Wir fragen den Magistrat:

- Wie weit ist die Projektgruppe mit der Befragung der Verwaltung zur UN-BRK?
- Wann wird ein Zwischenbericht der Projektgruppe vorgestellt?

#### **Begründung:**

Mit Beschluss vom 23. August 2010 hat die Stadtverordnetenversammlung dem Antrag von Bündnis 90/Die Grünen zugestimmt, dass der Magistrat beauftragt wird, in Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeirat einen Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen zu erarbeiten.

Laut Beschlusskontrolle vom 17.08.2011 wurde eine Projektgruppe gegründet mit dem Ziel der Erarbeitung eines solchen Aktionsplanes. Nach sechs Monaten soll –I– ein Zwischenbericht und innerhalb eines Jahres ein Abschlussbericht vorgelegt werden.

Am 17. August 2012 wurde vom Hessischen Sozialminister der Aktionsplan zur Umsetzung von mehr Teilhabe und Selbstbestimmung behinderter Menschen im Landtag vorgestellt. Die im Aktionsplan aufgeführten Initiativen bieten nach Angaben des Sozialministeriums "die Grundlage dafür, die Teilhabemöglichkeiten von Menschen mit Behinderungen konkret zu verbessern". Hessen gehe dabei neue Wege.

Fragesteller/-in:                      Stadtverordnete Anja Lipschik

gez. Gernot Rönz  
Fraktionsvorsitzender